



Verband Vorarlberger Fasnatzünfte und -Gilden
Chef des Protokolls: Pascal Oberhammer

Tätigkeitsbericht Barbara Lässer Chefin des Protokolls Saison 2024/2025

Narrenfreiheit ist die ehrlichste Form der Freiheit

Mit diesem Zitat darf ich auf mein erstes Jahr als Funktionär im Verband zurückblicken.

Aufgrund meiner beruflichen Situation und meines parallellaufenden Studiums war es mir leider nicht immer möglich, an allen Einladungen zu Jahreshauptversammlungen teilzunehmen. Dennoch möchte ich betonen, dass ich bei den wenigen Versammlungen, die ich besuchen konnte, stets herzlich empfangen wurde. Ich hatte nie das Gefühl, ein „Neuer“ zu sein. Vielmehr war deutlich spürbar, mit wie viel Herzblut und tiefer Verbundenheit zum Brauchtum die Vereinsarbeit betrieben und wie sorgfältig diese Traditionen gepflegt werden.

Beeindruckt hat mich auch das große Engagement der Vereine, das sich oft weit über die Fasnat hinaus erstreckt. Besonders erfreulich ist, dass in den meisten Fällen die Mitgliederzahlen stabil bleiben oder sogar wachsen – ein Zeichen lebendiger Gemeinschaft. Ein besonderes Highlight jeder Jahreshauptversammlung waren für mich die Ehrungen – sei es die Verleihung eines Vereins- oder Verbandordens. Diese Momente spiegeln den großen Einsatz und die Leidenschaft der Mitglieder auf wunderbare Weise wider.

Nach intensiven Vorbereitungen und zahlreichen Versammlungen war es schließlich so weit: Die 5. Jahreszeit konnte eingeläutet werden. Den offiziellen Startschuss bildete der Landesnarrentag in Hohenems – ein rundum gelungenes Ereignis. Bei strahlendem Wetter, einem bestens organisierten Umzug und einer großartigen Veranstaltung war vor allem eines spürbar: die große Freude am gemeinsamen Feiern nach längerer Pause. Für viele war das Zusammenkommen beim Landesnarrentag ein echtes Highlight. In den Wochen danach durfte ich bei vielen wunderbaren Umzügen dabei sein – sei es als Zuschauer oder als aktiver Teilnehmer. Die fantasievollen Kostüme, die kreativ gestalteten Mottowägen und die vielfältigen Musikgruppen machten jeden Umzug zu einem besonderen Erlebnis für Augen und Ohren. Auch die Veranstaltungen insgesamt waren hervorragend organisiert – die Leidenschaft und Professionalität der Verantwortlichen war deutlich spürbar. Ein weiteres persönliches Highlight waren die stimmungsvollen Narrenabende in Dornbirn sowie meine ehrenvolle Aufgabe als Pate – im Faschingsverein liebevoll „Göti“ genannt – für einen neu gegründeten Faschingsverein.

Nach den Umzügen folgte der nächste Höhepunkt der Saison: das Funkenabbrennen. Da ich selbst aktiv in einer Funkenzunft mitwirke, liegt mir dieses Brauchtum besonders am Herzen. In diesem Jahr hatte ich die große Freude, an der vom Bezirkselferrat Richard Witting organisierten Funkentour teilzunehmen. Es war ein großartiges Erlebnis, geprägt von spannenden Gesprächen und faszinierenden Einblicken hinter die Kulissen verschiedener Zünfte. An dieser Stelle möchte ich allen Funkenzünften für ihre harte und leidenschaftliche Arbeit herzlich danken. Es ist beeindruckend zu sehen, wie lebendig dieses Brauchtum gepflegt wird und wie engagiert der Nachwuchs eingebunden ist. Ein besonderer Dank gilt Richard Witting für die hervorragende Organisation dieser Tour.

Gerade in Zeiten wie diesen ist die Pflege unseres Brauchtums ein unschätzbar wertvolles Gut, das auch einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander leistet. Ich möchte mich bei allen Vereinen herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz zur Förderung unserer Kultur und Tradition bedanken. Es war eine wunderbare Saison, und ich freue mich sehr, weiterhin Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein.



Mit freundlichen Grüßen,
Pascal Oberhammer



**VVF - Verband Vorarlberger
Fasnatzünfte und -gilden**

Pascal Oberhammer
Chef des Protokolls
VVF - Verband Vorarlberger Fasnatzünfte und -gilden
T: 0664 / 469 11 73
E: p.oberhammer@vfv.at
H: www.vfv.at <<http://www.vfv.at>>

Vereinsregister: BH Feldkirch - ZVR-Zahl: 305459214